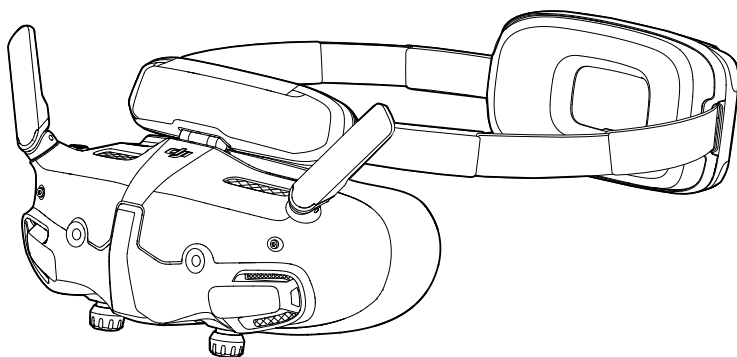


dji GOGGLES 3

Handbuch

v1.0 2024.05





Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschütztes Eigentum von DJI, und alle Rechte sind vorbehalten. Sofern nicht anderweitig von DJI genehmigt, bist du nicht berechtigt, das Dokument oder einen Teil davon durch Reproduktion, Weitergabe oder Verkauf zu verwenden oder anderen Personen die Verwendung des Dokuments oder eines Teils davon zu gestatten. Du darfst dieses Dokument und seinen Inhalt nur als Anleitung zum Betrieb von UAVs von DJI verwenden. Das Dokument darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Stichwortsuche

Suche nach Stichwörtern wie „Akku“ oder „Montage“, um das entsprechende Thema zu finden. Wenn du dieses Dokument mithilfe von Adobe Acrobat Reader geöffnet hast, kannst du mit der Tastenkombination Strg+F (Windows) bzw. Command+F (macOS) eine Suche starten.

Themensuche

Das Inhaltsverzeichnis umfasst eine Liste mit allen verfügbaren Themen. Klicke auf ein Thema, um den Abschnitt aufzurufen.

Ausdrucken dieses Dokuments

Dieses Dokument unterstützt Drucken mit hoher Auflösung.

Verwendung des Handbuchs

Legende

⚠ Wichtig

💡 Hinweise und Tipps

Vor dem ersten Gebrauch lesen

Lies die folgenden Dokumente vor dem Gebrauch der DJI™ Goggles 3.

1. Sicherheitsvorschriften
2. Kurzanleitung
3. Handbuch

Es wird empfohlen, vor dem ersten Gebrauch alle Tutorial-Videos anzuschauen und die Sicherheitsrichtlinien zu lesen. Bereite dich auf deinen ersten Flug vor, indem du die Kurzanleitung liest. Weitere Informationen findest du in diesem Handbuch.

-
- ⚠ • Auch bei Benutzung der Goggles muss das Fluggerät stets auf Sichtlinie geflogen werden. In einigen Ländern oder Regionen ist ein zusätzlicher Beobachter erforderlich, um das Fliegen auf Sicht zu ermöglichen. Bei Verwendung der Goggles müssen die örtlichen Vorschriften befolgt werden. Flieg das Fluggerät in Umgebungen mit guten Licht- und Sichtbedingungen.
-

Video-Tutorials

Rufe die nachstehende Internetadresse auf oder scanne den QR-Code, um die Tutorial-Videos zur sicheren Nutzung des Produkts anzuschauen:



www.dji.com/goggles-3/video

DJI Fly App herunterladen



- Die Android-Version von DJI Fly ist mit Android v7.0 und höher kompatibel. Die iOS-Version von DJI Fly ist mit iOS v11.0 und höher kompatibel.
 - Die Benutzeroberfläche und Funktionen von DJI Fly können sich im Zuge der Aktualisierung der Softwareversion ändern. Die tatsächliche Nutzungserfahrung hängt von der jeweiligen Softwareversion ab.
-

DJI Assistant 2 herunterladen

DJI ASSISTANT™ 2 (für Hobby-Drohnen) kann hier heruntergeladen werden:

www.dji.com/downloads/softwares/dji-assistant-2-consumer-drones-series



- Die kompatible Software- und Betriebssystemversion sind auf derselben Website aufgelistet: www.dji.com/goggles-3/downloads
-

Inhalt

Verwendung des Handbuchs	3
Legende	3
Vor dem ersten Gebrauch lesen	3
Video-Tutorials	3
DJI Fly App herunterladen	4
DJI Assistant 2 herunterladen	4
Produktbeschreibung	7
Einführung	7
Übersicht	7
Erste Schritte	8
Vorbereiten der Goggles	8
Einschalten der Goggles	8
Tragen der Goggles	9
Einstellen einer klaren Sicht	10
Verwenden der Korrekturlinsen	12
Verwenden des zusätzlichen Stirnpolsters	14
Aktivierung	15
Kopplung	16
Kopplung über die DJI Fly App (empfohlen)	16
Kopplung per Taste	16
Verwenden der Goggles	18
Bedienung der Goggles	18
Tasten	18
AR-Cursor	18
Bildschirm der Goggles	22
First Person View (FPV)	22
Kurzbefehlmnü	24
Kameraeinstellungen	25
Goggles-Menü	26
Speichern und Exportieren von Bildmaterial der Goggles	29
Speichern von Bildmaterial	29
Exportieren von Bildmaterial	29
Formatieren der SD-Karte	30
Real View	30
Real View-PiP (Bild-im-Bild)	30

Teilen der Live-Ansicht	31
Kabelverbindung mit Mobilgerät	31
Funkverbindung mit Mobilgerät	31
Übertragung an andere Goggles	32
Panorama-/3D-Videowiedergabe	32
Verwenden der Kopfsteuerungsfunktion (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt)	33
Verwenden von drahtlosem Streamen	33
Wartung	34
Austausch der Schaumstoffpolsterung	34
Reinigung und Wartung der Goggles	35
Aktualisieren der Firmware	36
Mit der DJI Fly App	36
Verwenden von DJI Assistant 2 (für Hobby-Drohnen)	36
Anhang	38
Technische Daten	38
Kompatible Produkte	40
Risiken und Warnhinweise	40
Fehlerbehebung	41
Direct Remote ID	41
Erklärung zu niedrigem Blaulicht	41
Informationen zum Kundenservice	42

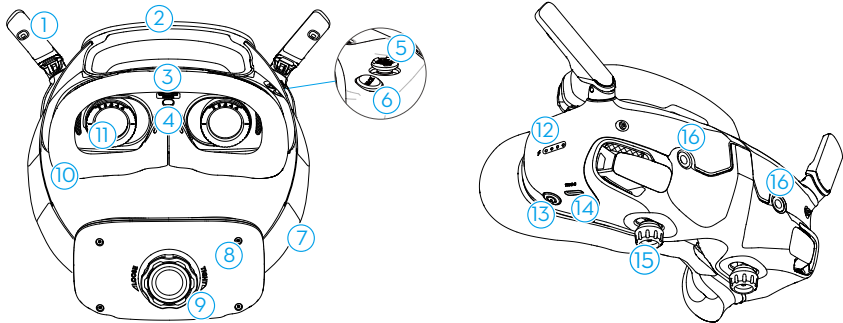
Produktbeschreibung

Einführung

DJI Goggles 3 (nachfolgend als „Goggles“ bezeichnet) sind für die Verwendung mit DJI Fluggeräten mit zwei Hochleistungsbildschirmen und integrierter Bildübertragung mit sehr geringer Latenz ausgestattet und ermöglichen so das Fliegen in der Ich-Perspektive (First Person View, FPV) in Echtzeit. Die DJI Goggles 3 unterstützen die Kopfsteuerung. Mit dieser Funktion können Fluggerät und Gimbal über Kopfbewegungen gesteuert werden. Bei Verwendung mit der DJI RC Motion 3 kannst du das Fluggerät und die Gimbal-Kamera frei steuern, um deinen Aufnahmeanforderungen in verschiedenen Szenarien gerecht zu werden.

Für ein komfortableres Erlebnis unterstützen die Goggles auch eine Dioptriekorrektur, sodass bei der Verwendung keine Brille benötigt wird. An der Vorderseite der Goggles sind zwei Kameras angebracht, sodass du über Real View deine Umgebung sehen kannst, ohne die Goggles abnehmen zu müssen. Die Goggles können die Live-Ansicht auch über Wi-Fi mit einem Mobilgerät teilen.

Übersicht

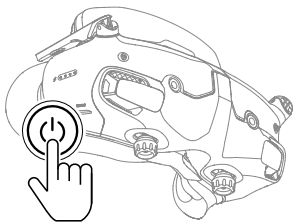


- | | |
|--|---|
| 1. Antennen | 9. Einstelldrehknopf für das Kopfband |
| 2. Stirnpolster | 10. Schaumstoffpolsterung |
| 3. microSD-Kartensteckplatz | 11. Linse |
| 4. Abstandssensor | 12. Akkustand-LEDs |
| Erkennt, ob die Goggles getragen werden, und schaltet den Bildschirm automatisch ein oder aus. | 13. Ein/Aus-Taste/Kopplungstaste |
| 5. 5D-Taste | 14. USB-C-Anschlüsse |
| 6. Zurück-Taste | 15. Pupillenabstandsregler/Dioptrie-Einstellknopf (im Folgenden als „Knopf“ bezeichnet) |
| 7. Kopfband | 16. Kamera |
| 8. Akkufach | |

Erste Schritte

Vorbereiten der Goggles

Einschalten der Goggles



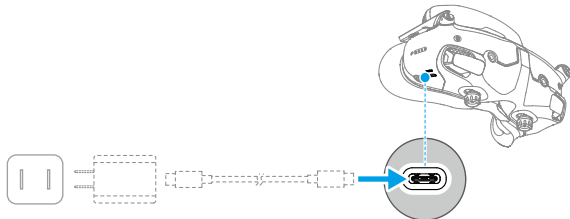
Drücke die Ein/Aus-Taste einmal, um den aktuellen Akkustand zu prüfen.
Taste einmal drücken und dann zwei Sekunden gedrückt halten, um die Goggles ein- oder auszuschalten.

Die Akkustand-LEDs zeigen den Ladestand beim Aufladen und bei der Verwendung an:

















- LED leuchtet
- LED blinkt
- LED aus


LED1	LED2	LED3	LED4	Akkustand
●	●	●	●	89 % bis 100 %
●	●	●	●	76 % bis 88 %
●	●	●	○	64 % bis 75 %
●	●	●	○	51 % bis 63 %
●	●	○	○	39 % bis 50 %
●	●	○	○	26 % bis 38 %
●	○	○	○	14 % bis 25 %
●	○	○	○	1 % bis 13 %

Wenn der Akkustand niedrig ist, wird empfohlen, ein USB-Ladegerät zum Aufladen des Geräts zu verwenden.




Die nachstehende Tabelle zeigt den Akkustand beim Ladevorgang:

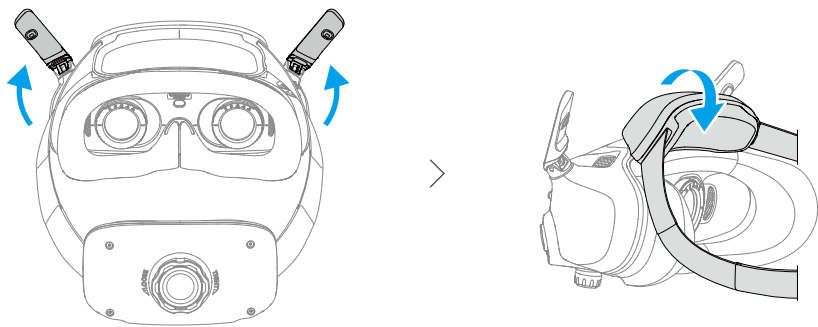
LED1	LED2	LED3	LED4	Akkustand
				1 % bis 50 %
				51 % bis 75 %
				76 % bis 99 %
				100 %

- 
- Technische Daten des USB-C-Anschlusses: USB 2.0 (480 MBit/s). Die maximale Eingangsleistung beträgt 9 V/3 A.

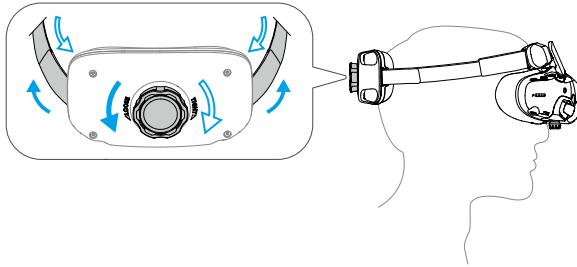
Tragen der Goggles

- 
- Die Akkukabel sind in das Kopfband integriert. Ziehe NICHT mit Kraft am Kopfband, um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden.
 - Falte die Antennen, um Schäden zu vermeiden, wenn die Goggles nicht benutzt werden.
 - Reiß oder kratze NICHT mit scharfen Gegenständen an der Schaumstoffpolsterung, dem zusätzlichen Stirnpolster und der weichen Seite des Akkufachs.
 - Biege das zusätzliche Stirnpolster NICHT mit Kraft.
 - Drehe den Kopfband- oder den Dioptrie-Einstellrehknopf NICHT mit Kraft, um eine Beschädigung der Komponenten zu vermeiden.

1. Klappe die Antennen aus.
2. Justiere das Stirnpolster nach unten in die niedrigste Position.



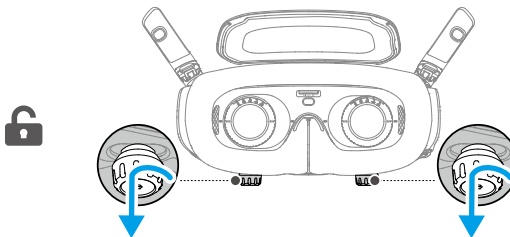
3. Wenn die Geräte eingeschaltet sind, setze die Goggles auf.
4. Drehe den Kopfband-Einstelldrehknopf am Akkufach, um die Länge des Kopfbands einzustellen. Drehe im Uhrzeigersinn, um das Kopfband zu straffen, und gegen den Uhrzeigersinn, um das Kopfband zu lockern. Es wird empfohlen, die Goggles so zu tragen, dass sich das Akkufach am oberen Hinterkopf befindet, damit es nicht nach unten rutscht.



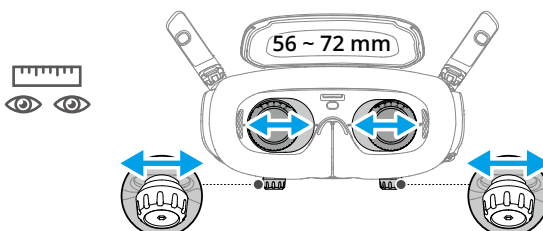
Einstellen einer klaren Sicht

Drehe die Knöpfe an der Unterseite der Goggles, um die Dioptrien einzustellen, wenn deine Sehkraft im Bereich zwischen -6,0 D und +2,0 D liegt. Auf dem Bildschirm der Goggles wird beim Drehen der Dioptrienwert angezeigt.

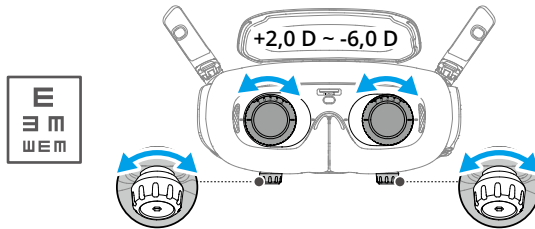
1. Drehe beide Knöpfe in die gezeigte Richtung, um sie zu entsperren. Nach dem Entsperren der Knöpfe springen sie heraus.



2. Drehe die Regler nach links und rechts, um den Abstand zwischen den Linsen einzustellen, bis das Bild richtig ausgerichtet ist.

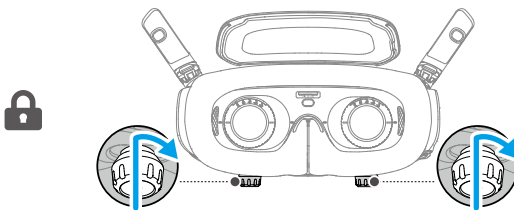


3. Drehe die Knöpfe langsam, um die Dioptrien einzustellen. Der unterstützte Anpassungsbereich reicht von -6,0 D bis +2,0 D.



- Die Goggles unterstützen keine Astigmatismuskorrektur. Wenn du eine Astigmatismuskorrektur benötigst oder die Dioptrienwerte der Goggles nicht für dich geeignet sind, kannst du zusätzliche Linsen erwerben und die mitgelieferten Korrekturlinsenfassungen verwenden, um sie an den Goggles zu montieren. Unter „Verwenden der Korrekturlinsen“ erhältst du weitere Informationen.
- Wenn du die Dioptrien zum ersten Mal einstellst, solltest du sie auf eine Stärke einstellen, die leicht unter der Stärke deiner üblichen Brillengläser liegt. Gib deinen Augen genug Zeit, sich anzupassen, und stelle dann die Dioptrien erneut ein, bis du ein klares Bild siehst. Verwende keine Dioptrienwerte, die höher sind als die deiner normalen Brillengläser, um eine hohe Augenbelastung zu vermeiden.

4. Wenn du ein klares Bild siehst, drücke die Knöpfe nach innen und drehe sie in die gezeigte Richtung, um die Linsenposition und Dioptrienwerte zu sperren.

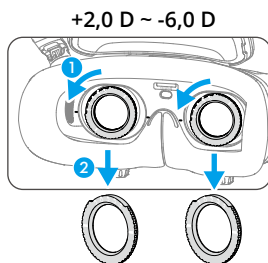


Verwenden der Korrekturlinsen

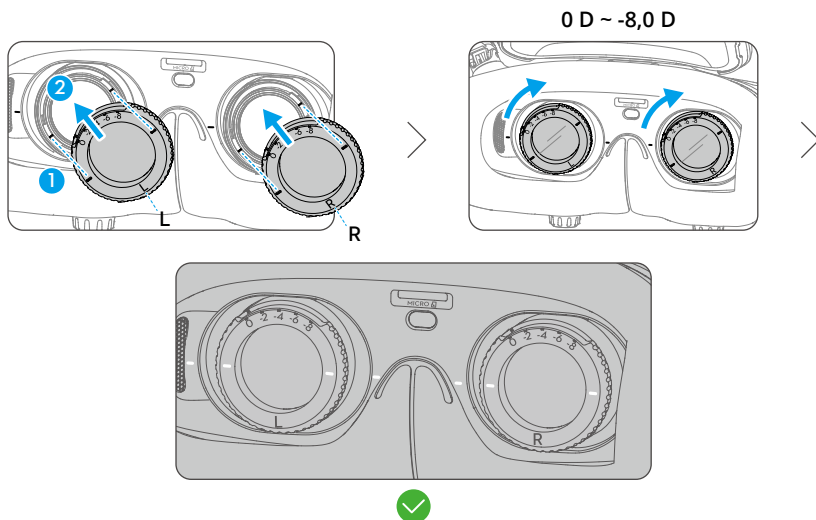
Die DJI Goggles 3 unterstützen eine Dioptrieneinstellung von -6,0 D bis +2,0 D.

Wenn deine Sehkraft im Bereich zwischen -6,0 D und -8,0 D liegt, kannst du die mitgelieferten -2,0 D Korrekturlinsen montieren.

1. Nimm die Original-Linsenfassungen von den Goggles ab, indem du sie wie gezeigt gegen den Uhrzeigersinn drehst.



2. Nimm die -2,0 D Korrekturlinsen heraus und ziehe die Schutzfolie ab. Die linke und die rechte Linse lassen sich durch die Markierungen L und R auf der Unterseite unterscheiden.
3. Richte die Positionsmarkierungen auf der linken und rechten Seite der Korrekturlinsenfassung an den Markierungen am inneren Kreis der Linsenfassung der Goggles aus. Setze die Korrekturlinse ein, indem du sie nach unten drückst und dann im Uhrzeigersinn drehst, bis die Markierungen an der Korrekturlinsenfassung mit den Markierungen an den Goggles übereinstimmen.



4. Passe die Dioptrienwerte der Goggles an deine Anforderungen an und sperre die Knöpfe.



- Nach dem Einsetzen der -2,0 D Korrekturlinsen entspricht der auf dem Bildschirm angezeigte Dioptrienwert nicht dem tatsächlichen Dioptrienwert. Der tatsächliche Dioptrienwert ist die Summe aus dem auf dem Bildschirm angezeigten Wert und -2,0 D.

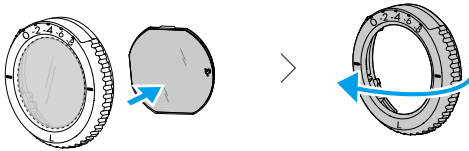
Kauf und Einsetzen eigener Korrekturlinsen

Wenn du eine Astigmatismuskorrektur benötigst oder die Dioptrien der Goggles deinen Anforderungen nicht gerecht werden, kannst du geeignete Linsen erwerben und die Korrekturlinsenfassungen verwenden, um sie zu montieren.

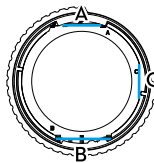


- Wenn du Linsen kaufst, bring das vollständige Set der -2,0 D Korrekturlinsen (ein Paar mit den Fassungen) zu einem professionellen Optiker, um sicherzustellen, dass die Form, Größe, Astigmatismus-Achse und Randdicke ($< 1,8 \text{ mm}$) der Linsen die Montageanforderungen der Korrekturlinsenfassungen erfüllen.

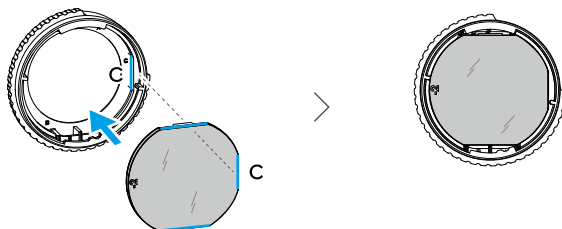
1. Drücke die -2,0 D Linse aus der Fassung und entferne sie. Drehe die Fassung um.



2. Identifiziere die kürzeste Schnittkante (c) in der Fassung.



3. Nimm die gekauften Linsen heraus und ermittle die kürzeste Schnittkante.
4. Unterscheide zwischen der linken und rechten Linse und den entsprechenden Fassungen. Richte die kürzeste Schnittkante korrekt aus und setze die Linse so in die Fassung ein, dass ihre konkave Seite zum Auge zeigt.



5. Stelle sicher, dass die Linse korrekt eingesetzt und nicht geneigt ist. Reinige die Linse mit dem Linsenreinigungstuch, um Fingerabdrücke und Staub abzuwischen.
6. Montiere die Korrekturlinsen an den Goggles.
7. Passe die Dioptrienwerte der Goggles an deine Anforderungen an und sperre die Knöpfe.



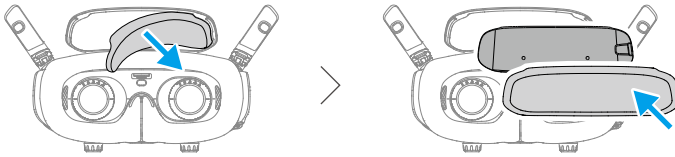
- Wenn du gewöhnlich eine -9,0 D Brille trägst, kannst du ein Paar von -3,0 D Linsen kaufen und die Dioptrien der Goggles auf -6,0 D einstellen. Der Gesamtdioptrienwert beträgt dann -9,0 D, nachdem die selbst vorbereiteten Linsen eingesetzt wurden.

Verwenden des zusätzlichen Stirnpolsters

Nach dem Einsetzen der Korrekturlinsen ist der Abstand zwischen den Linsen und deinen Augen geringer und deine Wimpern streichen womöglich über die Linsen. Wenn dies unangenehm ist, bringe das zusätzliche Stirnpolster an.



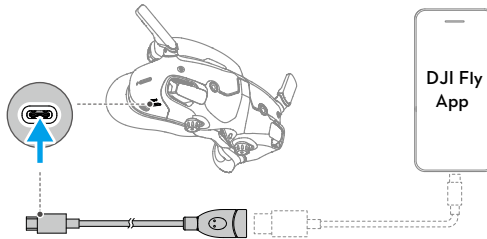
1. Ziehe das ursprüngliche Stirnpolster ab.
2. Bringe das zusätzliche Stirnpolster an und montiere dann das ursprüngliche Stirnpolster darüber.



Aktivierung

Die DJI Goggles 3 müssen vor dem ersten Gebrauch aktiviert und aktualisiert werden.

Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles mithilfe des OTG-Kabels (USB-C) und eines geeigneten Datenkabels mit dem Mobilgerät. Starte die DJI Fly App und befolge die Bildschirmanweisungen, um das Gerät zu aktivieren und die Firmware zu aktualisieren. Achte darauf, dass dein Mobilgerät während der Aktivierung mit dem Internet verbunden ist.



- Die Goggles unterstützen nur Standard-USB-C-Protokolle und MFI-zertifizierte Lightning-Kabel. Es werden nur Standardkabel unterstützt. Wenn die Geräte nach dem Verbinden nicht reagieren, verwende ein anderes Datenkabel und versuche es erneut.

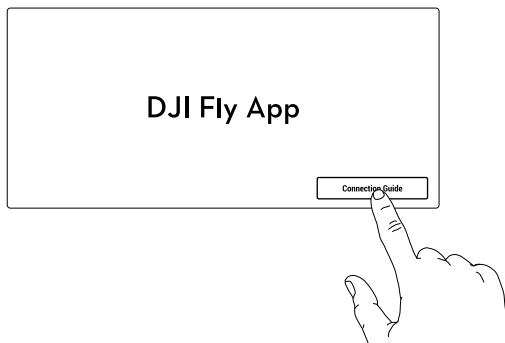
Kopplung

Vorbereitende Schritte vor der Kopplung:

1. Schalte das Fluggerät, die Goggles und die Fernsteuerung vor dem Koppeln ein. Achte darauf, dass sich die Geräte bei der Kopplung in einer Entfernung von 0,5 m voneinander befinden. Stelle sicher, dass die Geräte auf die neueste Firmware-Version aktualisiert wurden und der Akkustand ausreichend ist.
2. Öffne das Goggles-Menü, wähle „Status“ aus und stelle sicher, dass das oben im Menü angezeigte Fluggerätemodell richtig ist. Wähle andernfalls in der rechten oberen Ecke des Menüs „Wechseln“ und dann das richtige Fluggerät aus.

Kopplung über die DJI Fly App (empfohlen)

Lass die Goggles nach der Aktivierung mit dem Mobilgerät verbunden. Tippe auf dem Mobilgerät in DJI Fly auf „Verbindungstutorial“ und befolge die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Fluggerät zu verbinden.



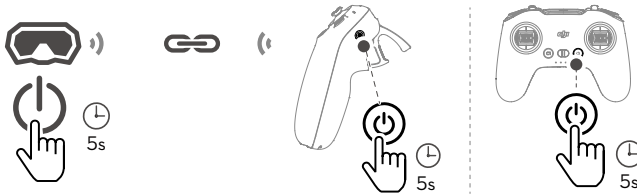
Kopplung per Taste

1. Koppeln des Fluggeräts und der Goggles:



- a. Drücke die Ein/Aus-Taste des Fluggeräts und halte diese gedrückt, bis dieses einmal piept und die Akkustand-LEDs nacheinander blinken.
- b. Drücke die Ein/Aus-Taste der Goggles und halte diese gedrückt, bis die Goggles kontinuierlich piepen und die Akkustand-LEDs nacheinander blinken.

- c. Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, leuchten die Akkustand-LEDs des Fluggeräts kontinuierlich und zeigen den Akkustand an, die Goggles geben keinen Piepton mehr aus und die Bildübertragung kann normal angezeigt werden.
2. Koppeln der Goggles und der Fernsteuerung:



- Drücke die Ein/Aus-Taste der Goggles und halte diese gedrückt, bis die Goggles kontinuierlich piepen und die Akkustand-LEDs nacheinander blinken.
- Drücke die Ein/Aus-Taste der Fernsteuerung und halte diese gedrückt, bis die Fernsteuerung kontinuierlich piept und die Akkustand-LEDs nacheinander blinken.
- Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, piepen die Goggles und die Fernsteuerung nicht mehr und die Akkustand-LEDs an beiden leuchten kontinuierlich und zeigen den Akkustand an.



- Wenn du die DJI RC 2 oder DJI RC-N2 verwendest, stelle sicher, dass die Fernsteuerung und das Fluggerät gekoppelt sind und kopple dann das Fluggerät mit den Goggles.

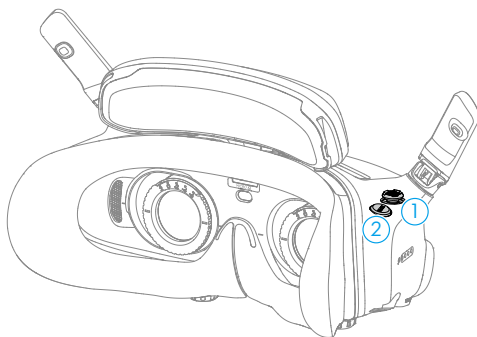


- Das Fluggerät kann während des Flugs mit nur einer Fernsteuerung gesteuert werden. Wenn das Fluggerät mit mehreren Fernsteuerungen gekoppelt wurde, schalte vor der Kopplung die anderen Fernsteuerungen aus.

Verwenden der Goggles

Bedienung der Goggles

Tasten



1. 5D-Taste

Drücke die Taste nach rechts, um das Menü von der FPV-Ansicht der Goggles aus zu öffnen. Drücke die Taste nach vorne, um die Kameraeinstellungen zu öffnen. Drücke sie nach hinten, um das Kurzbefehlmenü zu öffnen.

Wenn der Einstellungsbereich geöffnet ist, drücke die Taste, um im Menü zu navigieren oder den Parameterwert anzupassen. Drücke die Taste nach unten, um die Auswahl zu bestätigen.

2. Zurück-Taste

Drücke die Zurück-Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder die aktuelle Ansicht zu schließen.

AR-Cursor

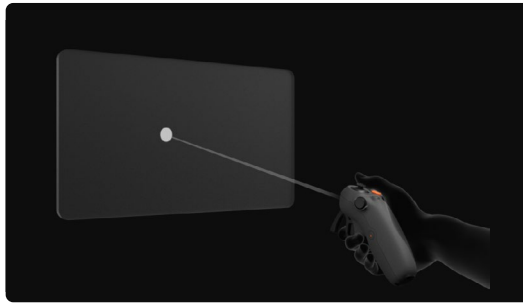


- Der AR-Cursor wird nur bei Verwendung mit der DJI RC Motion 3 unterstützt (nachfolgend als Bewegungssteuereinheit bezeichnet).



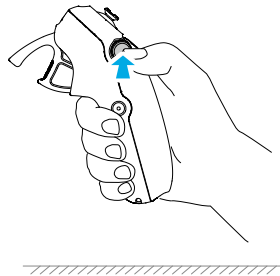
- Bei Verwendung für sich bewegende Objekte wie Autos oder Schiffe funktioniert der AR-Cursor nicht richtig.
-

Vor dem Abheben oder nach Drücken der Sperrtaste, um den Schwebeflug für das Fluggerät zu aktivieren, kannst du mithilfe des AR-Cursors (die weiße Linie mit einem Kreis am Ende) mit dem Bildschirm der Goggles interagieren.



Cursor neu zentrieren

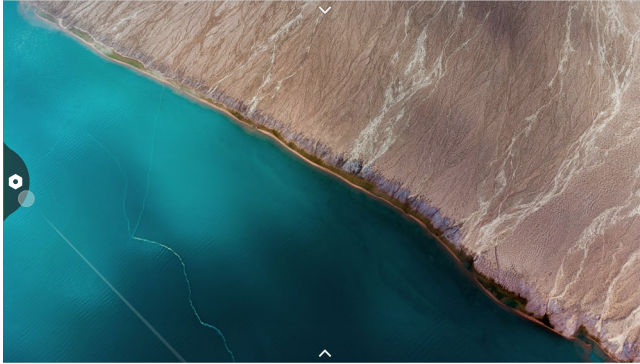
Wenn der Cursor nicht auf dem Bildschirm der Goggles angezeigt wird, halte die Bewegungssteuereinheit wie in der Abbildung unten gezeigt, und drücke und halte anschließend das Rädchen auf der linken Seite der Bewegungssteuereinheit gedrückt, um den Cursor neu zu zentrieren.



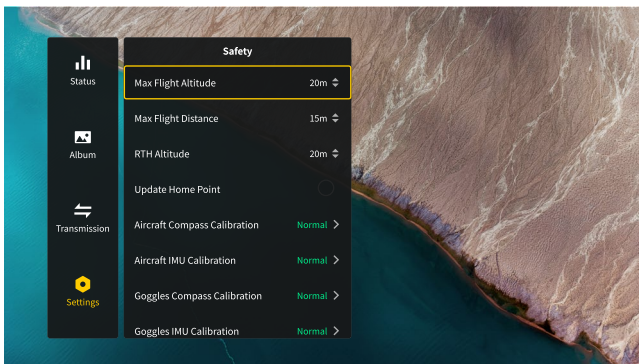
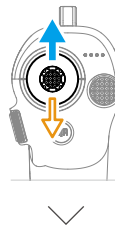
Wenn der Cursor weiter nicht gefunden wird, neige die Bewegungssteuereinheit nach oben oder unten, bis der Cursor auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Menü verwenden

- Verschiebe den Cursor mithilfe der Bewegungssteuereinheit auf den Pfeil auf der linken Seite des Bildschirms. Drücke die Schubtaste leicht bis in die erste Raststellung. Der Cursor wird dadurch kleiner und das Menü wird geöffnet.

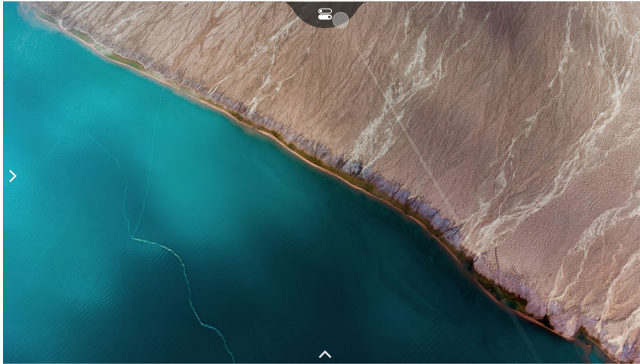


Verwende den Steuerknüppel der Bewegungssteuereinheit, um im Menü nach oben oder unten zu scrollen.

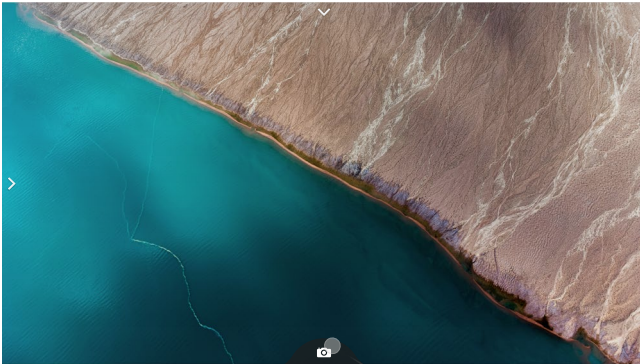


Um das Menü zu schließen oder zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücke die Schubtaste nach vorne oder drücke sie vorsichtig, wenn sich der Cursor in einem leeren Bereich des Bildschirms befindet.

- Verschiebe den Cursor auf den Pfeil am oberen Rand des Bildschirms, drücke die Schubtaste, um das Kurzbefehlmenü zu öffnen, und konfiguriere Einstellungen wie „Aufnahme“ oder „Erweiterte Anzeige“.



- Verschiebe den Cursor auf den Pfeil am unteren Rand des Bildschirms, drücke die Schubtaste, um die Kameraeinstellungen zu öffnen, und konfiguriere Einstellungen für die Parameter der Fluggerät-Kamera.



Videowiedergabe steuern

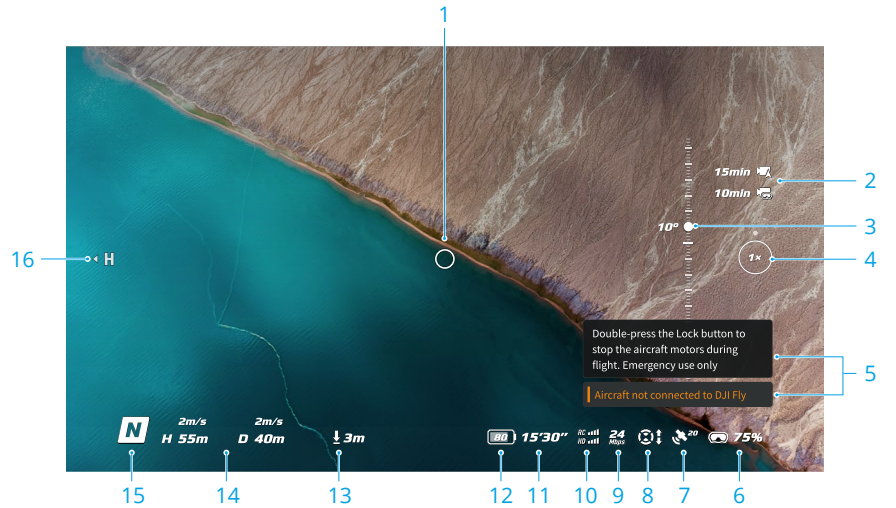
Beim Anzeigen einer Vorschau von Fotos und Videos, die auf der microSD-Karte der Goggles gespeichert sind, kann mit dem Cursor die Wiedergabe gesteuert oder es können andere Funktionen ausgeführt werden, z. B.:

- Drücke die Schubtaste, um die Wiedergabe zu pausieren oder fortzusetzen. Drücke die Schubtaste nach vorne, um die Wiedergabe zu beenden.
- Verschiebe den Cursor nach links oder rechts, während du die Schubtaste gedrückt hältst, um die Fortschrittsleiste anzupassen.
- Verschiebe den Cursor auf den Pfeil am oberen Rand des Bildschirms und drücke die Schubtaste nach unten, um die Wiedergabeeinstellungen zu öffnen und die Bildschirmhelligkeit oder die Lautstärke anzupassen.

Bildschirm der Goggles

- ☀️ • Die tatsächliche Benutzeroberfläche kann von den Beschreibungen in diesem Handbuch abweichen und hängt vom verwendeten Fluggerät und der Firmware-Version der Goggles ab.

First Person View (FPV)



1. Flugrichtungsanzeige

Beim Steuern des Fluggeräts über die Bewegungssteuereinheit zeigt der Kreis die Flugrichtung an.

2. Informationen zum Speicher

Zeigt die verbleibende Speicherkapazität des Fluggeräts oder der Goggles an.

3. Gimbal-Regler

Zeigt den Gimbal-Neigungswinkel an.

4. Zoomverhältnis

Wenn das Fluggerät den Erkundungsmodus unterstützt und der Erkundungsmodus im Aufnahmemodus aktiviert ist, wird das aktuelle Zoomverhältnis angezeigt. Betätige das Rädchen in der Kamera-Ansicht der Goggles, um den Kamera-Zoom anzupassen.

5. Meldungen

Zeigt Benachrichtigungen und Informationen an, z. B. wenn ein neuer Modus aktiviert wird oder der Akkustand niedrig ist.

6. Akkustand der Goggles

Zeigt den Akkustand der Goggles an.

7. GNSS-Status

Zeigt die aktuelle Stärke des GNSS-Signals des Fluggeräts an.

Wenn die Geräte über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden, kann die Suche nach einem GNSS-Signal länger als gewöhnlich dauern. Bei normalem Empfang dauert die Suche nach einem GNSS-Signal ca. 20 Sekunden, wenn innerhalb kurzer Zeit ein- und ausgeschaltet wird. Wenn das Symbol weiß ist, ist das GNSS-Signal stark. Ist das Symbol orange, ist das GNSS-Signal schwach. Wenn das Symbol rot ist, ist das GNSS-Signal sehr schwach.

8. Status der Sichtsensoren

Zeigt den Status der Sichtsensoren des gekoppelten Fluggeräts an. Dieses Symbol kann je nach Fluggerätemodell variieren. Wenn die Sichtsensoren normal funktionieren, ist das Symbol weiß. Ein graues bzw. rotes Signal gibt an, dass die Sichtsensoren ausgeschaltet sind oder nicht normal arbeiten. Beachte, dass Hindernisse zu diesem Zeitpunkt nicht vermieden werden können.

9. Video-Bitrate

Zeigt die aktuelle Video-Bitrate der Live-Ansicht an.

10. Signalstärke der Fernsteuerung und Bildübertragung

Zeigt die Signalstärke der Fernsteuerung sowie die Signalstärke der Bildübertragung zwischen dem Fluggerät und den Goggles an.

Wenn das Signal stark ist, ist das Symbol weiß. Bei Verlust des Signals ist das Symbol grau.

Wenn das Signal etwas schwach ist, ist das Symbol orange. Bei einem extrem schwachen Signal ist das Symbol grau. Am unteren Rand der Live-Ansicht des Flugs wird eine Meldungsleiste in der gleichen Farbe angezeigt.

11. Verbleibende Flugzeit

Zeigt die verbleibende Flugzeit des Fluggeräts an.

12. Akkustand des Fluggeräts

13. Abstand zum Boden

Zeigt die aktuelle Flughöhe (Abstand des Fluggeräts vom Boden) an, wenn sich das Fluggerät weniger als 10 m über dem Boden befindet.

14. Flugtelemetrie

Zeigt die horizontale Distanz (D) zwischen dem Fluggerät und dem Startpunkt, die Höhe (H) vom Startpunkt sowie die horizontale und vertikale Geschwindigkeit des Fluggeräts an.

15. Flugmodi

Zeigt den aktuellen Flugmodus an.

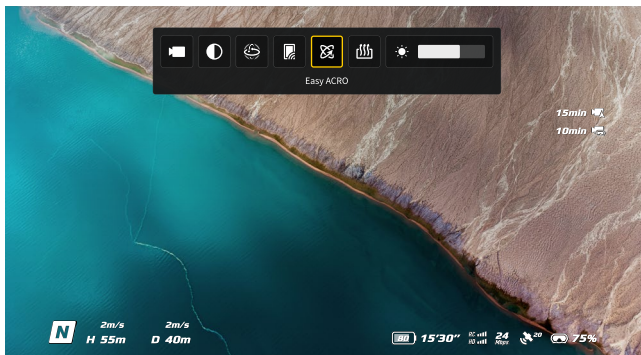
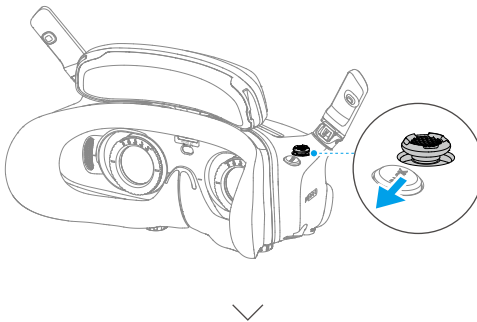
16. Startpunkt

Zeigt die relative Position des Startpunkts an.

Kurzbefehlmenü

Drücke die 5D-Taste nach hinten, um in der FPV-Ansicht das Kurzbefehlmenü zu öffnen und auf die Schnellsteuerung für die folgenden Funktionen zuzugreifen:

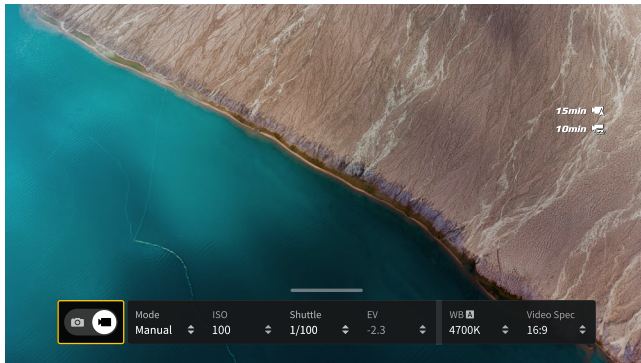
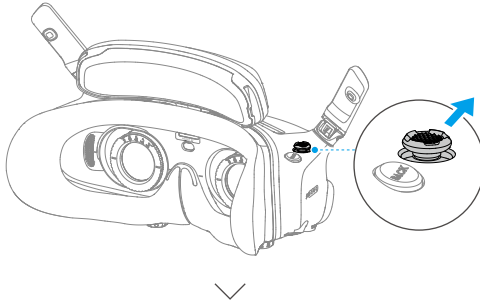
- Foto aufnehmen oder Aufnahme starten/stoppen
- Verbesserte Anzeige aktivieren/deaktivieren
- Kopfsteuerung aktivieren/deaktivieren (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt)
- „Live-Ansicht per Wi-Fi mit Mobilgerät teilen“ aktivieren/deaktivieren
- Easy ACRO aktivieren/deaktivieren (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt)
- Goggles entnebeln aktivieren/deaktivieren
- Helligkeit anpassen



Kameraeinstellungen

Drücke die 5D-Taste in der FPV-Ansicht nach vorne, um die Kameraeinstellungen zu öffnen und kamerabezogene Parameter zu ändern.

Drücke die Taste im Parameterbereich nach rechts, um mehr Parameter anzuzeigen und festzulegen.

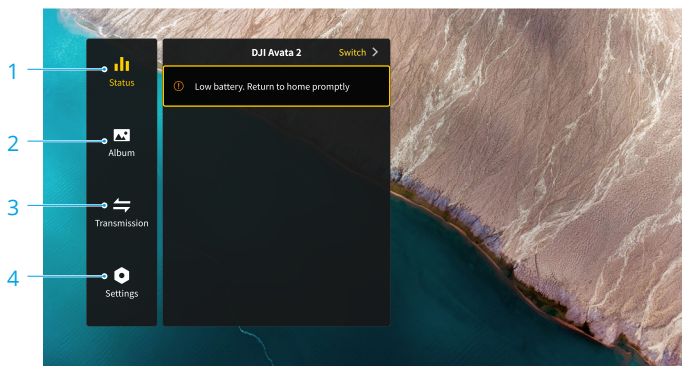
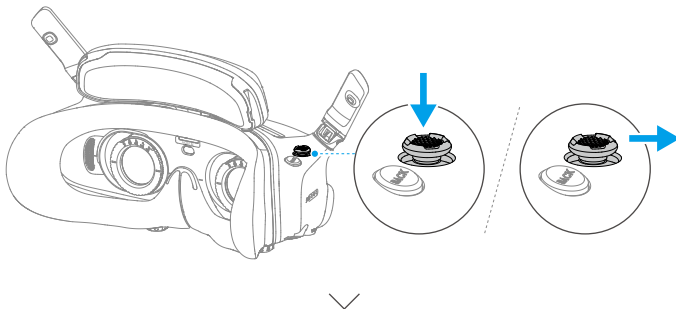


Goggles-Menü

Drücke die 5D-Taste nach unten oder nach rechts, um das Menü in der FPV-Ansicht zu öffnen.



- Die tatsächlichen Menüoptionen können sich von den Beschreibungen in diesem Handbuch unterscheiden und hängen vom verwendeten Fluggerät und der Firmware-Version der Goggles ab.



1. Status

- Zeigt das verwendete Fluggerätemodell und detaillierte Informationen zu Meldungen an.
- Verwende die Wechselfunktion in der oberen rechten Ecke, um das Fluggerät zu wechseln.

2. Album

Zeigt die auf der microSD-Karte der Goggles gespeicherten Fotos und Videos an. Wähle eine Datei aus, um eine Vorschau derselben anzuzeigen.

3. Übertragung

Das Übertragungsmenü umfasst das Untermenü „Pilot“ und das Untermenü „Zuschauer“.

- Der Videoübertragungsmodus für das aktuelle Gerät kann im Untermenü „Pilot“ festgelegt werden, u. a. auf Folgendes:

- a) Übertragungsmodus aktivieren oder deaktivieren (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt). Wenn der Übertragungsmodus aktiviert ist, wird die Gerätenummer angezeigt, damit andere Geräte das Gerät finden und den Kanal öffnen können, um die Live-Ansicht des Flugs sehen.
- b) Fokusmodus deaktivieren oder auf „Automatisch“ einstellen (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt).
- c) Kanalmodus auf „Automatisch“ oder „Manuell“ einstellen. Es wird empfohlen, die Einstellung „Automatisch“ auszuwählen, damit die Videoübertragung automatisch zwischen den unterschiedlichen Frequenzbändern umgeschaltet und der Kanal mit dem besten Signal ausgewählt wird (manche Fluggeräte unterstützen nur ein Frequenzband).
- d) Frequenzband festlegen. Wenn der Kanalmodus auf „Manuell“ eingestellt ist, kann entweder 2,4 GHz oder 5,8 GHz ausgewählt werden (manche Fluggeräte unterstützen nur ein Frequenzband).
- e) Bandbreite der Videoübertragung festlegen. Die Anzahl der verfügbaren Kanäle variiert je nach Bandbreite. Der Kanal mit der besten Signalstärke kann manuell ausgewählt werden. Je höher die Bandbreite, desto höher ist die Videoübertragungsrate und klarer die Bildqualität. Es besteht jedoch auch eine höhere Wahrscheinlichkeit von Funkstörungen, und die Anzahl der Geräte, die einbezogen werden können, ist geringer. Um Störungen bei einem Wettbewerb mit mehreren Teilnehmern zu vermeiden, solltest du manuell eine feste Bandbreite und einen festen Kanal auswählen.
- Wenn ein Videoübertragungsgerät in deiner Nähe den Übertragungsmodus aktiviert, kannst du das Gerät und seine Signalstärke im Untermenü „Zuschauer“ anzeigen. Wähle einen Kanal aus, um die Live-Ansicht des Flugs anzuzeigen.

4. Einstellungen

- Sicherheit
 - a) Lege die Sicherheitskonfigurationen wie die maximale Flughöhe, maximale Flugdistanz und die Rückkehr-Flughöhe fest. Du kannst auch den Startpunkt aktualisieren, das Verhalten zur Hindernisvermeidung festlegen (falls das Fluggerät die Hindernisvermeidung unterstützt) und den Status von IMU und Kompass für das Fluggerät oder die Goggles anzeigen und sie bei Bedarf kalibrieren.
 - b) Mit der Funktion „Kameraansicht vor Verlust“ kann der Standort des Fluggeräts am Boden leichter gefunden werden, indem auf das zwischengespeicherte Video des Fluggeräts 30 Sekunden vor Signalverlust zugegriffen wird. Wenn das Fluggerät noch über ein Signal und Akkuleistung verfügt, schalte den ESC-Signalton ein, um das Fluggerät mithilfe eines Pieptons zu finden, der vom Gerät ausgegeben wird.
 - c) Die erweiterten Sicherheitseinstellungen umfassen Folgendes:
 - Aktion bei Verlust des Fluggerätsignals: Wenn das Fluggerät das Fernsteuerungssignal verliert, kann sein Verhalten wie folgt festgelegt werden: Schwebeflug, Landen oder Rückkehr.
 - AirSense: Die Goggles benachrichtigen dich, wenn sich in nahegelegtem Luftraum ein ziviles Flugzeug nähert. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert. Deaktiviere sie NICHT.
 - Propeller-Notstopp (standardmäßig deaktiviert): Wenn der Propeller-Notstopp aktiviert ist, können die Motoren des Fluggeräts jederzeit während des Flugs gestoppt werden,

indem der Pilot viermal die Sperrtaste der Bewegungssteuereinheit drückt. Wenn der Schalter deaktiviert ist, können die Motoren mit dieser Aktion nur in einer Notfallsituation gestoppt werden, z. B. bei einem Zusammenstoß, einem Ausfall eines Motors, wenn sich das Fluggerät in der Luft überschlägt oder außer Kontrolle gerät und schnell aufsteigt oder sinkt.



• Wenn die Motoren während des Flugs gestoppt werden, stürzt das Fluggerät ab. Mit Vorsicht vorgehen.

- Steuerung

- a) Konfiguriere die Funktionen für die Fernsteuerung, z. B. Einstellung des Steuerknüppelmodus, von frei belegbaren Tasten und Kalibrierung von IMU und Kompass.
- b) Sieh dir die Anleitung zur Bewegungssteuereinheit an, ändere die Händigkeit, passe das Gain Tuning (Verstärkungsabstimmung) an oder kalibriere die Bewegungssteuereinheit.
- c) Kalibriere den Gimbal, passe die Geschwindigkeit der Gimbal-Neigung an, lege die Einheit fest oder verwende den Schildkrötenmodus, um das umgedrehte Fluggerät wieder in die aufrechte Stellung zu drehen (der Schildkrötenmodus wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt).
- d) Sieh dir das Goggles-Tutorial an.

- Kamera

- a) Lege Bildformat, Videoauflösung, Videoformat, Gitternetzlinien und Speichergerät fest, formatiere die microSD-Karte usw.



• Daten können nach dem Formatieren nicht wiederhergestellt werden. Mit Vorsicht vorgehen.

- b) Erweiterte Kameraeinstellungen:

- Lege die Parameter für das Aufnahmegerät und den Bildschirm fest, aktiviere oder deaktiviere die automatische Aufnahme beim Abheben usw.
- Aufnahme der Kameraansicht (standardmäßig aktiviert): Bei Deaktivierung enthält die Aufnahme des Goggles-Bildschirms keine OSD-Elemente.

- c) Wähle „Kameraparameter zurücksetzen“ aus, um alle Kameraeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

- Anzeige

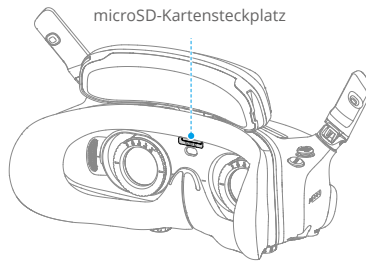
- a) Stelle Bildschirmhelligkeit und Zoom ein und blende den Startpunkt ein oder aus.
- b) Goggles entnebeln: Bei Aktivierung läuft der Lüfter auf Hochtouren, um das Beschlagen der Linsen zu vermindern.
- c) Stelle die Real View-Anzeige ein.

- Info

- a) Zeige Geräteinformationen wie die Seriennummer, die Firmware der Goggles und gekoppelte Geräte an.
- b) Lege die Systemsprache fest.
- c) OTG-Kabelverbindung: In diesem Modus können die Goggles über das USB-C-Schnellladekabel mit dem PC verbunden werden.

- d) Zeige Compliance-Hinweise an.
- e) Setze die Goggles und die gekoppelten Geräte auf ihre Standardeinstellungen zurück.
- f) Alle Gerätedaten löschen: Alle Nutzerdaten, die beim Gebrauch generiert wurden und auf dem Fluggerät gespeichert sind, werden gelöscht (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt).

Speichern und Exportieren von Bildmaterial der Goggles



Speichern von Bildmaterial

Eine microSD-Karte kann in die Goggles eingesetzt werden. Wenn eine microSD-Karte eingesetzt wurde und unter „Aufzeichnung mit“ sowohl das Fluggerät als auch die Goggles ausgewählt sind, nehmen die Goggles bei der Videoaufnahme durch das Fluggerät gleichzeitig die auf dem Bildschirm angezeigte Live-Flugansicht auf und speichern sie auf der microSD-Karte der Goggles.

Exportieren von Bildmaterial

Befolge zum Exportieren des aufgenommenen Bildmaterials die nachstehenden Schritte:

1. Schalte die Goggles ein.
2. Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles über ein USB-A-auf-USB-C-Kabel mit einem Computer und befolge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Bildmaterial zu exportieren.



- Wenn die Goggles über ein USB-C-Schnellladekabel an einen Computer angeschlossen sind, öffne das Goggles-Menü, wähle „Einstellungen“ > „Info“ aus und aktiviere den OTG-Kabelverbindungsmodus, um das Bildmaterial zu exportieren.

Die Bildschirmaufnahme enthält standardmäßig OSD-Elemente. Um den Bildschirm ohne OSD-Elemente aufzunehmen, ändere die Einstellungen wie folgt:

1. Öffne das Goggles-Menü.
2. Wähle „Einstellungen“ > „Kamera“ > „Erweiterte Kameraeinstellungen“ aus und deaktiviere die Option „Aufnahme der Kameraansicht“.

Formatieren der SD-Karte

Befolge zum Formatieren der microSD-Karte die nachstehenden Schritte:

1. Öffne das Goggles-Menü.
2. Wähle „Einstellungen“ > „Kamera“ > „Formatieren“ aus.
3. Wähle das zu formatierende Speichergerät aus und befolge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang abzuschließen.



- Daten können nach dem Formatieren nicht wiederhergestellt werden. Mit Vorsicht vorgehen.
-

Real View

DJI Goggles 3 sind mit binokularen Kameras ausgestattet, damit du deine Umgebung sehen kannst, ohne die Goggles abnehmen zu müssen.

Tippe zweimal fest auf die rechte Seite der Goggles oder drücke zweimal auf das Rädchen der Bewegungssteuereinheit, um Real View zu aktivieren.

Wiederhole dieselbe Geste, um Real View zu beenden und in die Live-Flugansicht zurückzukehren.

Öffne das Goggles-Menü und wähle „Einstellungen“ > „Anzeige“ aus. Anschließend kannst du „2D“ oder „3D“ für Real View auswählen.

3D bietet eine immersivere, dreidimensionale Ansicht. Wähle die Ansicht je nach deinen persönlichen Präferenzen aus.

Real View-PiP (Bild-im-Bild)

Wenn die Goggles mit dem Fluggerät verwendet werden, unterstützt Real View die Live-Flugansicht in Echtzeit.

1. Öffne das Goggles-Menü, wähle „Einstellungen“ > „Anzeige“ aus und aktiviere dann „Real View PiP“.
2. Tippe zweimal fest auf die rechte Seite der Goggles oder drücke zweimal auf das Rädchen der Bewegungssteuereinheit. Daraufhin wird die Live-Flugansicht in der linken oberen Ecke von Real View angezeigt. Deine Umgebung und die Videoübertragung des Fluggeräts werden gleichzeitig in den Goggles angezeigt.



- Wenn die Einstellung für Real View auf „3D“ gesetzt ist, kann die Live-Flugansicht nicht gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden.



- Bei Verwendung von Real View PiP dient die Live-Flugansicht nur dazu, den Status des Fluggeräts anzuzeigen. Verlasse dich beim Fliegen des Geräts NICHT auf diesen Bildschirm.
-

Teilen der Live-Ansicht

Die DJI Goggles 3 können die Live-Flugansicht auf drei verschiedene Arten teilen.



- Schalte das Fluggerät, die Goggles und die Fernsteuerung ein. Stelle sicher, dass alle Geräte miteinander gekoppelt sind.




- Teile die Live-Ansicht vor dem Abheben oder während das Fluggerät bremst bzw. sich Schwebeflug befindet, um den Piloten nicht beim Steuern zu stören.
- Die Goggles unterstützen nur die Verbindung mit einem Mobilgerät zum Teilen der Live-Ansicht, entweder über eine Funk- oder eine Kabelverbindung.
- Wenn die Goggles mit einem Mobilgerät verbunden sind, wird das Teilen der Live-Ansicht unterbrochen, wenn die Goggles zur Real View umschalten. Das Teilen wird fortgesetzt, wenn die Goggles zurück zur Live-Flugansicht wechseln.
- Wenn die Goggles mit einem Mobilgerät verbunden sind, wird das Teilen der Live-Ansicht unterbrochen, wenn du Bilder oder Videos im Album anzeigst. Schließe das Album, um das Teilen fortzusetzen.

Kabelverbindung mit Mobilgerät

1. Es wird empfohlen, ein geeignetes Datenkabel oder das bereitgestellte OTG-Kabel (USB-C) zu verwenden, um das Mobilgerät mit dem USB-C-Anschluss der Goggles zu verbinden.
2. Starte die DJI Fly App und tippe in der rechten unteren Ecke des Bildschirms auf „FLIEGEN“, um die Live-Ansicht zu öffnen.

Funkverbindung mit Mobilgerät

1. Öffne das Kurzbefehlménü und wähle  „Live-Ansicht per Wi-Fi mit Mobilgerät teilen“ aus.
2. Aktiviere Wi-Fi und Bluetooth sowie die Standort-Funktion auf deinem Mobilgerät.
3. Öffne die DJI Fly App. In einem Feld auf der Startseite wird die Meldung angezeigt, dass ein neues Gerät für eine Wi-Fi-Verbindung verfügbar ist.
4. Tippe auf das Feld und wähle die zu verbindenden Goggles aus.
5. Wenn du DJI Fly zum ersten Mal mit den Goggles verbindest, halte die Ein/Aus-Taste der Goggles zwei Sekunden lang gedrückt, wenn du dazu aufgefordert wirst. Die Akkustand-LEDs blinken nacheinander von innen nach außen auf und leuchten dann kontinuierlich. DJI Fly fordert dich ggf. auf, eine Verbindung mit den Goggles herzustellen. Wähle „Beitreten“ aus.
6. Tippe auf „Live-Ansicht ansehen“, um auf die Live-Ansicht der Goggles zuzugreifen.



- Halte die Ein/Aus-Taste der Goggles NICHT länger gedrückt, um das Auslösen des Verbindungsaufbaus zu vermeiden.
- Wenn die Funktion „Live-Ansicht per Wi-Fi mit Mobilgerät teilen“ aktiviert ist, wird eine Kabelverbindung mit einem Mobilgerät nicht unterstützt.
- Trenne die Verbindung der Goggles mit dem derzeit verbundenen Mobilgerät im Funkverbindungsmodus, bevor du sie zum Teilen der Live-Ansicht mit einem neuen Mobilgerät verbindest.
- Wenn die Nutzung der 5,8-GHz-Frequenz aufgrund lokaler Vorschriften nicht zulässig ist (z. B. in Japan), kann die Funktion „Live-Ansicht per Wi-Fi mit Mobilgerät teilen“ nicht verwendet werden.


Übertragung an andere Goggles

Mit dem Übertragungsmodus kann die Live-Ansicht auch an andere Goggles übertragen werden, wenn sich weitere DJI Goggles 3 in der Nähe befinden.

1. Öffne das Goggles-Menü, wähle „Übertragung“ aus und öffne dann das Untermenü „Pilot“.
2. Aktiviere den Übertragungsmodus, woraufhin die Gerätenummer angezeigt wird.
3. Öffne auf den anderen DJI Goggles 3 ebenfalls das Goggles-Menü, wähle „Übertragung“ aus und öffne dann das Untermenü „Zuschauer“.
4. Wenn DJI Goggles 3 in deiner Nähe den Übertragungsmodus aktivieren, kannst du das Gerät und seine Signalstärke im Untermenü „Zuschauer“ anzeigen. Wähle die Gerätenummer aus, um auf die Live-Ansicht zuzugreifen. Wechsle zum Untermenü „Pilot“, um die geteilte Live-Ansicht zu beenden.

Panorama-/3D-Videowiedergabe


Die Goggles unterstützen die Wiedergabe von Panorama- und 3D-Videos und bieten dir so ein immersives Anzeigelerlebnis.

1. Importiere Panorama-/3D-Videos auf eine microSD-Karte und setze sie in die Goggles ein.
2. Öffne das Goggles-Menü und das Album und wähle dann die wiederzugebende Videodatei aus.
3. Drücke die 5D-Taste nach hinten, um das Wiedergabemenü zu öffnen, und wähle  „Display-Schaltereinstellungen“ aus.
4. Lege den Anzeigemodus fest.
 - Wähle bei einem Panorama-Video zuerst „2D“ aus und setze die Einstellung für das Sichtfeld dann auf „Panorama“.
 - Wähle bei einem 3D-Video zuerst den 3D-Anzeigemodus basierend auf dem Videoformat aus, wähle dann das Sichtfeld aus und ob links und rechts vertauscht werden sollen.
5. Bestätige die Auswahl und schließe das Kurzbefehlmenü. Daraufhin wird das Panorama-/3D-Video mit den ausgewählten Anzeigeeinstellungen wiedergegeben.



- Weitere Informationen zu den unterstützten Videoformaten findest du im Abschnitt „Technische Daten“.
- Die Goggles haben keinen Lautsprecher, können jedoch über den USB-C-Anschluss mit Kopfhörern verbunden werden. Es werden nur Typ-C-Kopfhörer und -Kopfhöreradapter mit integriertem DAC (Digital-zu-Analog-Umwandler) unterstützt.

Verwenden der Kopfsteuerungsfunktion (wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt)

Die Kopfsteuerungsfunktion wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt und kann durch Auswählen von  im Kurzbefehlmennü der Goggles aktiviert werden.

Nach dem Aktivieren der Kopfsteuerung können die horizontale Ausrichtung des Fluggeräts und die Gimbal-Neigung während des Flugs über Kopfbewegungen gesteuert werden. Die Fernsteuerung steuert nur die Flugroute des Fluggeräts. Der Gimbal kann nicht über die Fernsteuerung gesteuert werden.



- Nach Abnehmen der Goggles ist die Kopfsteuerung nicht mehr verfügbar.

Verwenden von drahtlosem Streamen

Mit der Funktion zum drahtlosen Streamen kannst du das Video, das auf deinem Mobiltelefon oder Computer wiedergegeben wird, auf den Goggles-Bildschirm projizieren. Hierzu muss der Video-Player drahtloses Streamen unterstützen.

Um die Funktion zu verwenden, öffne das Goggles-Menü und wähle „Mehr“ aus, tippe dann auf „Drahtloses Streaming“ und befolge die Anweisungen auf dem Bildschirm.

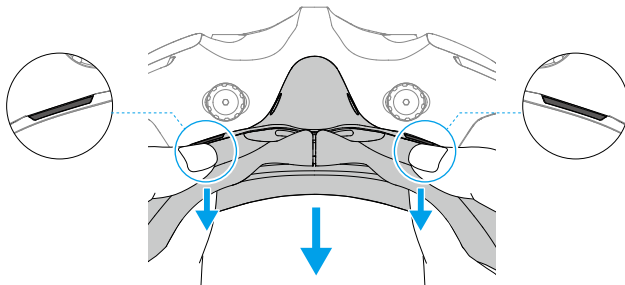


- Die Goggles umfassen keinen Lautsprecher, sie können jedoch über den USB-C-Anschluss mit Kopfhörern verbunden werden. Es werden nur Typ-C-Kopfhörer und -Kopfhöreradapter mit integriertem DAC (Digital-zu-Analog-Umwandlung) unterstützt.

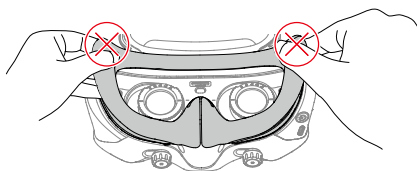
Wartung

Austausch der Schaumstoffpolsterung

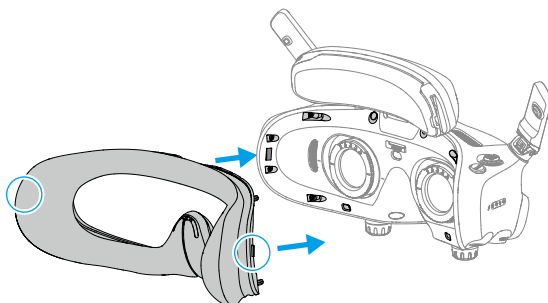
1. Halte die Unterseite der Schaumstoffpolsterung fest und entferne sie vorsichtig wie in der Abbildung unten gezeigt.



- Ziehe NICHT an den Seiten, wenn du die Schaumstoffpolsterung entfernst. Andernfalls kann die Polsterung beschädigt werden.



2. Richte die Positionierungsaufsätze der neuen Schaumstoffpolsterung an den Positionierungsöffnungen an den Goggles aus. Befestige sie und drücke entlang der Kontur. Beim Drücken auf die beiden Seiten der Schaumstoffpolsterung hörst du ein Klickgeräusch. Vergewissere dich, dass keine Lücken zwischen der Schaumstoffpolsterung und den Goggles vorhanden sind.



Reinigung und Wartung der Goggles

Reinige die Oberfläche der Goggles mit einem weichen, trockenen und sauberen Tuch. Verwende das mitgelieferte Reinigungstuch, um die Linsen in Kreisbewegungen von der Mitte zu den Außenkanten zu reinigen.



- Reinige die integrierten Linsen NICHT mit Alkoholtüchern. Die eingesetzten Sichtkorrekturlinsen können mit Wegwerf-Alkoholtüchern gereinigt werden.
 - Reinige die Linsen vorsichtig. Zerkratze sie NICHT, da dies die Anzeigequalität beeinträchtigt.
 - Verwende KEINEN Alkohol oder sonstige Reinigungsmittel, um die Schaumstoffpolsterung und die weiche Seite des Akkufachs abzuwischen.
 - Reiß oder kratze NICHT mit scharfen Gegenständen an der Schaumstoffpolsterung, dem zusätzlichen Stirnpolster und der weichen Seite des Akkufachs.
 - Die Goggles müssen an einem trockenen Ort bei Raumtemperatur aufbewahrt werden, um Schäden an den Linsen und anderen optischen Komponenten infolge von hohen Temperaturen oder feuchten Umgebungen zu verhindern.
 - Halte die Linsen von direktem Sonnenlicht fern, um den Bildschirm nicht zu beschädigen.
-

Aktualisieren der Firmware

Aktualisiere die Firmware mit einer der folgenden Methoden:

Mit der DJI Fly App

Bei Verwendung mit der DJI Avata 2 können das Fluggerät, die Goggles und die Fernsteuerung gemeinsam aktualisiert werden.

Schalte das Fluggerät, die Goggles und die Fernsteuerung ein. Stelle sicher, dass alle Geräte miteinander gekoppelt sind. Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles mit dem Mobilgerät, starte DJI Fly und befolge die Anweisungen zur Aktualisierung. Eine Internetverbindung ist erforderlich.

Bei Verwendung mit anderen Fluggeräten kann die Firmware der Goggles separat oder zusammen mit der Fernsteuerung aktualisiert werden.

Schalte das Fluggerät aus und schalte dann die Goggles und die Fernsteuerung ein. Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles mit dem Mobilgerät, starte DJI Fly und befolge die Anweisungen zur Aktualisierung. Eine Internetverbindung ist erforderlich.



- Die Goggles unterstützen nur Standard-USB-C-Protokolle und MFI-zertifizierte Lightning-Kabel. Es werden nur Standardkabel unterstützt. Wenn die Geräte nach dem Verbinden nicht reagieren, verwende ein anderes Datenkabel und versuche es erneut.

Verwenden von DJI Assistant 2 (für Hobby-Drohnen)

1. Schalte das Gerät ein. Verbinde das Gerät über ein USB-C-Kabel mit einem Computer.



- Wenn die Goggles über ein USB-C-Schnellladekabel mit einem Computer verbunden sind, öffne das Goggles-Menü, wähle „Einstellungen“ > „Info“ aus und aktiviere den OTG-Kabelverbindungsmodus zum Aktualisieren.

2. Starte DJI Assistant 2 (für Hobby-Drohnen) und melde dich mit deinem DJI-Konto an.
3. Wähle das Gerät aus und klicke auf der linken Bildschirmseite auf „Firmware-Aktualisierung“.
4. Wähle die gewünschte Firmware-Version für die Aktualisierung aus und bestätige sie.
5. Warte, bis die Firmware heruntergeladen wurde. Die Firmware-Aktualisierung startet automatisch.
6. Das Gerät wird nach der Firmware-Aktualisierung automatisch neu gestartet.



- Stelle sicher, dass du bei der Firmware-Aktualisierung alle Schritte befolgst, andernfalls kann die Aktualisierung fehlschlagen.
 - Die Firmware-Aktualisierung dauert einige Minuten. Es ist normal, dass sich während der Aktualisierung der Bildschirm ausschaltet oder die Goggles neu gestartet werden. Bitte warte, bis die Firmware-Aktualisierung abgeschlossen ist.
 - Achte darauf, dass der Computer während der Aktualisierung mit dem Internet verbunden ist.
 - Stelle vor der Firmware-Aktualisierung sicher, dass das Gerät ausreichend aufgeladen ist.
 - Das USB-C-Kabel darf während der Aktualisierung nicht abgezogen werden.
 - Beachte, dass beim Aktualisieren die Parameter zurückgesetzt werden können. Notiere dir vor der Aktualisierung deine bevorzugten Einstellungen und konfiguriere diese nach der Aktualisierung erneut.
-

Weitere Informationen zur Firmware-Aktualisierung findest du in den Versionshinweisen unter folgendem Link:

www.dji.com/goggles-3/downloads

Anhang

Technische Daten

Modell	TKGS3
Gewicht	Ca. 470 g
Abmessungen (L×B×H)	Antennen gefaltet: 170 × 109 × 112 mm (L×B×H) Antennen ausgeklappt: 205 × 109 × 112 mm (L×B×H)
Bildschirmgröße (Einzelbildschirm)	0,49 Zoll
Auflösung (Einzelbildschirm)	1920 × 1080
Bildwiederholfrequenz	Bis zu 100 Hz
Pupillenabstandsbereich	56 bis 72 mm
Dioptrienbereich	-6,0 D bis +2,0 D
Sichtfeld (Einzelbildschirm)	44°
Video-Aufnahmeformat	MOV
Unterstützte Video- und Audio- Wiedergabeformate	MP4, MOV (Videocodect: H.264, H.265; Audiocodect: AAC, PCM) Panorama-Video: Sphärische 2D-Panorama-Videos. 3D-Video: Half-Side-by-Side (HSBS), Full-Side-by-Side (FSBS), Half Over-Under (HOU), Full Over-Under (FOU). Max. Videospezifikation: 4K/60fps
Real View Sichtfeld	44°
Betriebstemperatur	-10 °C bis 40 °C
Stromversorgung	Integrierter Akku
Unterstützte SD- Speicherkarten	microSD (bis zu 512 GB)
Empfohlene microSD- Speicherkarten	lexar_1066x_64G lexar_1066x_128G lexar_1066x_256G lexar_1066x_512G kingston_canvas_go_plus_64G kingston_canvas_go_plus_128G kingston_canvas_go_plus_256G kingston_canvas_go_plus_512G

Videoübertragung

Videoübertragung	Bei Verwendung mit verschiedenen Fluggeräten wählen die Goggles automatisch die entsprechende Firmware für die Videoübertragungsspezifikation des Fluggeräts aus. Mit DJI Avata 2: DJI O4
------------------	--

Betriebsfrequenz ^[1]	2,4000 bis 2,4835 GHz 5,170 bis 5,250 GHz 5,725 bis 5,850 GHz
Senderleistung (EIRP)	2,4 GHz: < 33 dBm (FCC), < 20 dBm (CE/SRRC/MIC) 5,1 GHz: < 23 dBm (CE) 5,8 GHz: < 33 dBm (FCC), < 30 dBm (SRRC), < 14 dBm (CE)
Latenz ^[2]	Mit DJI Avata 2: 1080p/100fps Videoübertragungsqualität: Latenz bis zu 24 ms 1080p/60fps Videoübertragungsqualität: Latenz bis zu 40 ms
Max. Übertragungsreichweite	Bei Verwendung mit der DJI Avata 2 können die DJI Goggles 3 die folgende maximale Videoübertragungsreichweite erzielen: 13 km (FCC), 10 km (CE/SRRC/MIC)
Max. Video-Bitrate ^[3]	60 MBit/s
Wi-Fi	
Protokoll	802.11a/b/g/n/ac
Betriebsfrequenz ^[1]	2,4000 bis 2,4835 GHz 5,170 bis 5,250 GHz 5,725 bis 5,850 GHz
Senderleistung (EIRP)	2,4 GHz: < 20 dBm (FCC/CE/SRRC/MIC) 5,1 GHz: < 20 dBm (FCC/CE/MIC) 5,8 GHz: < 20 dBm (FCC/SRRC), < 14 dBm (CE)
Bluetooth	
Protokoll	Bluetooth 5.0
Betriebsfrequenz	2,4000 bis 2,4835 GHz
Senderleistung (EIRP)	< 10 dBm
GFSK	
Betriebsfrequenz	2,4000 bis 2,4835 GHz
Senderleistung (EIRP)	< 26 dBm (FCC), < 20 dBm (CE/SRRC/MIC)
Akku	
Abmessungen	121 × 65 × 52,5 mm (L×B×H)
Kapazität	3.000 mAh
Spannung	5,6 bis 8,4 V
Kategorie	Li-Ion
Chemische Zusammensetzung	LiNiMnCoO ₂
Energie	21,6 Wh
Ladetemperatur	0 °C bis 50 °C

Max. Ladestrom	20 W (beim Laden im ausgeschalteten Zustand)
Akkulaufzeit ^[4]	Ca. 3 Stunden

- [1] In einigen Ländern und Regionen ist die Verwendung des 5,1-GHz- oder 5,8-GHz-Frequenzbands oder beider Frequenzbänder nicht zulässig. In einigen Ländern und Regionen darf die 5,1-GHz-Frequenz nur in Innenräumen verwendet werden. Informiere dich vor dem Fliegen des Geräts über die lokalen Vorschriften und halte diese ein.
- [2] Gemessen in einer offenen Außenumgebung ohne Interferenzen. Die tatsächlichen Daten variieren je nach verwendetem Fluggerät.
- [3] Gemessen in einer offenen Außenumgebung ohne Interferenzen. Die tatsächlichen Daten variieren je nach Betriebsumgebung.
- [4] Die maximale Akkulaufzeit von 3 Stunden wurde bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C, einer Bildschirmhelligkeit von 4, bei Verbindung mit dem Fluggerät DJI Avata 2, einem Videoübertragungsmodus von 1080p/100fps, bei deaktivierter Kopfsteuerung, deaktivierter Real View-Funktion und bei vollständig aufgeladenen Goggles ohne Stromversorgung externer Geräte wie Smartphones gemessen.

Kompatible Produkte

Unter folgendem Link findest du kompatible Produkte:


www.dji.com/goggles-3/faq

Risiken und Warnhinweise

Wenn das Fluggerät nach dem Einschalten ein Risiko erkennt, wird auf dem Bildschirm der Goggles eine Warnmeldung angezeigt. Achte beim Fliegen auf die Meldung und ergreife die erforderlichen Maßnahmen, um Produktschäden oder Verletzungsrisiken zu vermeiden.

Wenn als Maßnahme bei Signalverlust am Fluggerät die Einstellung „Rückkehr“ festgelegt ist, initiiert das Fluggerät bei Verlust des Steuersignals oder der Übertragung während des Flugs automatisch die sicherheitsbedingte Rückkehr und fliegt zum letzten gespeicherten Startpunkt zurück.

In einer Notfallsituation, z. B. bei einem Zusammenstoß, beim Ausfall eines Motors, wenn sich das Fluggerät in der Luft überschlägt oder außer Kontrolle gerät und schnell aufsteigt oder sinkt, können die Motoren durch vielmalsiges Drücken der Sperrtaste an der Bewegungssteuereinheit gestoppt werden.

-
-  • Wenn die Motoren während des Flugs gestoppt werden, stürzt das Fluggerät ab. Mit Vorsicht vorgehen.
-

Wenn der Bildschirm der Goggles während des Fluges unerwartet ausfällt, drücke zuerst einmal die Sperrtaste der Bewegungssteuereinheit, damit das Fluggerät bremst, und initiiere dann manuell die Rückkehr. Wenn das Fluggerät zurückgekehrt ist, überprüfe den Akkustand der Goggles und starte die Goggles neu. Wenn das Problem weiter besteht, wende dich an den DJI Support.

Fehlerbehebung

1. Probleme beim Einschalten und Starten
Überprüfe, ob der Akku Strom hat. Wende dich an den DJI Support, wenn das Gerät nicht normal gestartet werden kann.
2. Probleme beim Ausschalten und Starten
Wende dich an den DJI Support.
3. Das Gerät funktioniert nach dem Einschalten nicht
Wende dich an den DJI Support.
4. Probleme mit Software-Aktualisierungen
Befolge die Anweisungen im Handbuch, um die Firmware zu aktualisieren. Wenn die Firmware-Aktualisierung fehlschlägt, starte alle Geräte neu und versuche es erneut. Wenn das Problem weiter besteht, wende dich an den DJI Support.
5. Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen oder auf die letzte bekannte Betriebskonfiguration
Öffne das Goggles-Menü und wähle „Einstellungen“ > „Info“ > „Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen“ aus.
6. Erneute Nutzung nach langer Lagerung
Lade das Gerät zuerst vollständig auf. Es kann dann wie gewohnt verwendet werden.

Direct Remote ID

Methode zum Hochladen der Registrierungsnummer des UAS-Betreibers in das Fluggerät:

1. Verbinde die Goggles mit dem Mobilgerät.
2. Starte DJI Fly auf dem Mobilgerät.
3. Gehe zu DJI Fly > „Sicherheit“ > „UAS-Drohnenidentifikation“ und lade dann die Registrierungsnummer des UAS-Betreibers hoch.

Erklärung zu niedrigem Blaulicht

Licht von Bildschirmen kann die Augen überanstrengen und Netzhautschäden verursachen. Dies kann sich mit der Zeit auf das Sehvermögen auswirken. Die DJI Goggles 3 nutzen Mikro-OLED-Augenschutzbildschirme, die energiereiches, kurzwelliges Blaulicht und dessen Emissionsbereich effektiv reduzieren und dich damit vor schädlichem Blaulicht schützen können. Die DJI Goggles 3 haben die Zertifizierung für niedriges Blaulicht erhalten.

Es wird dringend empfohlen, die nachfolgenden Anweisungen zu befolgen, um deine Augen gegen eine längere Bildschirmnutzung zu schützen:

- Schaue alle 20 Minuten für 20 Sekunden vom Bildschirm weg und auf einen entfernten Ort.
- Ruhe deine Augen nach 2 Stunden kontinuierlicher Nutzung 10 Minuten lang aus.
- Rolle deine Augen alle paar Stunden nach oben und dann im Kreis.
- Wenn deine Augen ermüden, versuche normal zu blinzeln und schließe dann die Augen und ruhe sie eine Minute aus.

Informationen zum Kundenservice

Weitere Informationen zu den Kundenservice-Richtlinien, Reparaturservices und zum Support findest du unter www.dji.com/support.

WIR SIND FÜR DICH DA



Kontakt
DJI SUPPORT

Änderungen des Inhalts vorbehalten.



www.dji.com/goggles-3/downloads

Bei Fragen zu diesem Dokument wende dich bitte per E-Mail an
DJI unter **DocSupport@dji.com**.

DJI und DJI AVATA sind Marken von DJI.
Copyright © 2024 DJI. Alle Rechte vorbehalten.